

Luege, Lose, Downloade

Infoblatt für Lehrpersonen zur Vorbereitung

- *Anzahl Lehrpersonen zur Unterstützung*
- *Benötigte Materialien*
- *Aufgaben*

Im ersten Teil des Abends werden die Kinder und Eltern aufgeteilt. Die Eltern hören ein Inputreferat mit anschliessender Diskussion zum Thema. Die Kinder werden in Gruppen als Familien ihre eigenen Regeln im Umgang mit neuen Medien aufstellen und sich spielerisch mit dem Thema auseinandersetzen. Im zweiten Teil gehen die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern auf die Schnitzeljagd.

1. Teil Kinder

Anzahl Lehrpersonen zur Unterstützung: Bei 6 Gruppen im Idealfall 6 Personen

Je nach Anzahl Kinder werden die Gruppengrössen bestimmt (max. 10-12 Kinder pro Gruppe, bei 70 Kinder 6 Gruppen). Im Idealfall hat jede Gruppe eine Lehrperson als Unterstützung zur Seite, damit sie strukturiert arbeiten können. Dies kann auch anders entschieden werden, wenn die Klassenlehrperson der Meinung ist, dass sie ihre ganze Klasse gut selber unterstützend begleiten kann. Das überlassen wir den zuständigen Lehrpersonen. Sie ist in dem Fall für die Gruppenteilung verantwortlich.

Die Gruppen erhalten 6 Aufgaben, die sie gemeinsam in der Gruppe als Familienrat lösen. Wichtig ist, dass alle Kinder ihre Meinung äussern dürfen. Es können auch widersprüchliche Regeln erstellt werden, sollte sich die Familie nicht einigen können. Die Beschlüsse werden auf einem Plakat festgehalten und werden für den 2. Teil im Foyer aufgehängt, damit die Eltern die Arbeit der Kinder anschauen können.

Zwischen den Aufgaben kommen die Gruppen jeweils wieder im Plenum zusammen, um mit der Theaterpädagogin ein Spiel zu machen, bevor sie die neue Aufgabe für den Familienrat erhalten.

Benötigte Materialien

- Grosse Plakatbogen (z.B. Flipchart)
- Dicke Stifte
- Ein grosser Raum (z.B. Turnhalle). Es arbeiten alle Gruppen in einem Raum, wenn möglich.

Aufgaben

Die Familien (alles Mamas und Papas) schreiben Regeln auf, die sie für ihre Kinder aufstellen wollen. 1-5 aus der Perspektive der Eltern. Frage 6 wieder aus ihrer Sicht als Kinder.

Familienname

- Überlegt, wie ihr als Familie heißen wollt und schreibt euren Namen auf.

1. Foto

- Welche Fotos willst du nicht von deinem Kind veröffentlichen / ins Internet stellen?
- Was ist zu beachten, wenn Fotos ins Internet kommen und was sind die Gefahren?
- Welche Fotos findest du ok?

2. Handy

- Ab wann darf dein Kind ein Handy haben.
- Für was soll es das Kind benutzen und für was nicht?

3. Internet

- Was darf dein Kind im Internet anschauen?
- Wann darf es das Internet benutzen und für wie lange?

4. Fernseher

- Welche Regeln wollt ihr in eurer Familie für das Fernsehen aufschreiben?
- Wie lange darf dein Kind fernsehen und was darf es sich anschauen?

5. Computerspiele

- Welche Computerspiele findest du gut für dein Kind?
- Welche Regeln sind dir wichtig?
- Wie lange darf dein Kind spielen?

6. Was ich noch sagen wollte

- Schreibt eure eigenen Wünsche und Gedanken auf, die ihr als Kinder im Umgang mit Medien habt.
- Welche Regeln sind euch wichtig. Oder was ihr euren Eltern noch sagen wollt.